



FDP Fraktion, Altmarkt 21, 03046 Cottbus

**FDP Fraktion
in der Stadtverordnetenversammlung**

**Fraktionsvorsitzender
Matthias Schulze**

Stadtverwaltung Cottbus
Büro des Oberbürgermeisters
Stadtverordnetenangelegenheiten
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Telefon: 0355 29068328
Fax: 0355 29068329
Mobil: 0172 9259170
E-Mail: fdp-fraktion@hotmail.de

17. Januar 2012

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2012

Thema: Umzug der Landesärztekammer von Cottbus nach Potsdam

Die Landesärztekammer (LÄKB) prüft nach eigenen Angaben einen Umzug nach Potsdam. Laut Medienberichten hat die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Brandenburg der Landesärztekammer angeboten, mit in einen KV- Neubau in Potsdam umzuziehen. Das Aufgeben des Standortes Cottbus mit seinen 45 Mitarbeitern wäre ein weiterer Schritt in der Abkoppelung der Lausitz. Bereits heute steht die Stadt Cottbus vor der Herausforderung, dringend benötigte Ärzte zu werben. Wenn die LÄKB als wichtigster Ansprechpartner der niedergelassenen Ärzte in das über 100 Kilometer entfernte Potsdam zieht, werden die Anreize der Ärzte sich in der Region niederzulassen, empfindlich geschmälert. Zudem hat die LÄKB erst im April 2008 ein 1,4 Millionen Euro teures, neues Gebäude in Cottbus bezogen.

Dazu haben wir folgende Fragen:

1. Welche Informationen liegen der Stadt Cottbus zu einem möglichen Umzug der LÄKB von Cottbus nach Potsdam vor?
2. Welche Maßnahmen unternimmt die Stadt Cottbus, die LÄKB am derzeitigen Standort zu erhalten?
3. Sind in den Bau des heutigen Sitzes der LÄKB in Cottbus Fördermittel geflossen?
Wenn ja, welche und in welcher Höhe?
4. Liegen der Stadt Cottbus Informationen vor, die auch eine mögliche Umsiedlung der Landeszahnärztekammer (LZKB) nach Potsdam belegen?
5. Welche Maßnahmen werden von der Stadt Cottbus unternommen um einen Umzug der Landeszahnärztekammer nach Potsdam abzuwenden?

Matthias Schulze
Fraktionsvorsitzender